

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 33 (1971)

Heft: 3

Rubrik: Die Seite der Neuerungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Seite der Neuerungen

Schwerste Rotoreggen Type KRONE RF



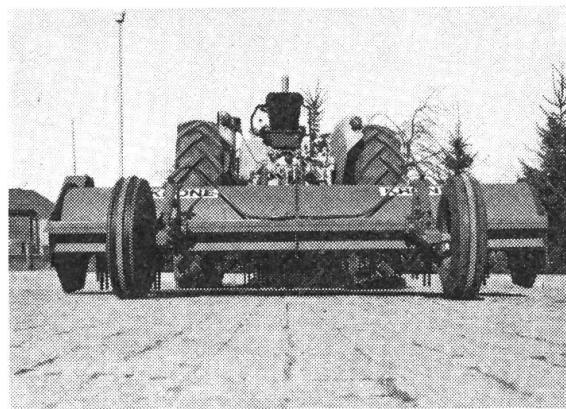
In Anpassung an die immer höher werdenden Anforderungen und die neuen Gross-Traktoren sind jetzt Rotoreggen in extrem schwerer Ausführung lieferbar. Die Bodenfräsen eignen sich für Traktoren bis zu 150 PS und sind für den Einsatz in schwersten Böden, in Feld und Wald sowie zu Stabilisationsarbeiten im Wege und Strassenbau. Ein Schaltgetriebe ermöglicht es, die Drehzahl der Messerwelle den gegebenen Verhältnissen anzupassen. Eine Lamellenkupplung schützt vor Bruch und Ueberlastung. Arbeitsbreiten 1,50 – 2,50 m.

Mähdrescher aber speziell zum Zerhacken der Maisstauden im Körnermaisanbau. Die Arbeitsbreite von 3,00 m erlaubt bei entsprechendem Schlepper eine hohe Arbeitsleistung. Neu ist die hydraulische Einstellung der Arbeitstiefe über zwei Hydraulikzylinder vom Traktorsitz aus. Mais und Stroh werden auf eine Länge von 3–5 cm zerkleinert und können anschliessend verstopfungsfrei untergepflügt werden. Der neue Mais- und Strohhäcksler ist vor allem für Grossbetriebe und Lohnunternehmer gedacht und verlangt bei voller Ausnutzung der Leistungsfähigkeit eine Traktorleistung von min. 50 PS.

Silomais brachte hohe Erträge



Mais- und Strohhäcksler für Grossbetriebe Mod. KRONE SH 3000



Der neue Mais- und Strohhäcksler dient zur Zerkleinerung des Strohs hinter dem

Die letztjährige günstige Witterung liess ertragreiche Silomaisbestände heranreifen. Rund 500 dz Silomais und mehr je Hektar waren keine Seltenheit. Wie war dieser Erntesegen einzubringen und zu konservieren? Dazu haben sich mittlerweile rationelle Verfahren durchgesetzt. Ein leistungsfähiges Gespann ist der Anbaufeldhäcksler mit Ladewagen; er ermöglicht Einmannarbeit, da der Ladewagen ins Anhängemaul des Schleppers passt. Diese Anbaufeldhäcksler, die von der Schlepperhydraulik getragen werden, ernten bis zu 270 dz in der Stunde. Auf dem Hof kann der exakt gehäckselte Silomais dann arbeitssparend in Fahr- oder Hochsilos gefüllt werden. Aufgrund der leichten Silierbarkeit bringt Silomais ein nährstoffreiches Winterfutter.

agrar-press